Bedienungsanleitung für KD 7909 R

Vor Inbetriebnahme bitte sorgfältig lesen und aufbewahren!

Funktionsbeschreibung

Diese Funksteckdose funktioniert nur in Verbindung mit dem Handsender des Funksteckdosen-Sets KD 7909 und ist als Ergänzung zu diesem Set gedacht. Mit der Funksteckdosen KD 7909 können beliebige Verbraucher auf bis zu fünf unterschiedlichen Kanälen drahtlos ein- und ausgeschaltet werden. Die maximale Schaltleistung der Steckdose beträgt 3680 Watt. Durch die Gehäuseschutzklasse IP 44 ist die Steckdose auch für den Außeneinsatz geeignet.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Funksteckdose dient ausschließlich zum drahtlosen Fernschalten von elektrischen Verbrauchern. Die Funksteckdose sind in Schutzklasse 1 aufgebaut und nur für den Anschluss an einer Schutzkontaktsteckdose mit einer Wechselspannung von 230V~ mit 50Hz zugelassen. Die Funksteckdose besitzen die Gehäuseschutzklasse IP 44 und sind somit auch für den in Betrieb im Außenbereich zugelassen.

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben führt zu Beschädigungen des Gerätes und ist ausserdem mit Gefahren wie z.B. Kurzschluss, Brand, elektrischem Schlag etc. verbunden. Das Gerät darf nicht geändert bzw. umgebaut werden! Die Sicherheitshinweise sind unbedingt zu beachten!

Wichtige Sicherheits- und Gefahrenhinweise

- Elektrogeräte und Zubehör gehören nicht in Kinderhände!
- Beim Einsatz in gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.
- Reparaturen dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Vor einem Öffnen muß das Gerät von allen Spannungsquellen getrennt werden. Das Gerät ist erst spannungsfrei, wenn es nicht mehr mit der Netzsteckdose verbunden ist.
- Ziehen Sie ein in die Steckdose gesteckten Stecker niemals am Kabel heraus, fassen Sie den Netzstecker seitlich an den Griffflächen an und ziehen Sie ihn aus der Steckdose.
- Zwischenstecker dürfen nicht hintereinander gesteckt werden.
- Es ist darauf zu achten, dass die Isolierung des gesamten Gerätes weder beschädigt noch zerstört wird.

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Gerät unverzüglich außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Ein gefahrloser Betrieb ist nicht mehr anzunehmen, wenn das Gerät keine Funktion mehr zeigt, sichtbare Beschädigungen aufweist, bei Transportschäden und nach Lagerung unter ungünstigen Verhältnissen
.

Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Gewährleistungsanspruch! Für Folgeschäden und bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung!

Dieses Gerät hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Umstand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise diese Bedienungsanleitung beachten.
Dieses Gerät ist CE-geprüft und erfüllt somit die erforderliche EMV-Richtlinie 89/336/EEC und die Niederspannungsrichtlinie 73/23/EEC.

Inbetriebnahme

Einstellen der Sendecodierung
Der Sendecode muss beim Handsender und den einzelnen Funksteckdosen gleich eingestellt sein. Dazu verfügt die Steckdose über einen Kodierschalter. Diese befindet sich unter einer Klappe, welche mittels eines kleinen Kreuzschraubendrehers zu öffnen ist. Der Kodierschalter ist zehn stellig ausgeführt, weil hierüber auch die Kanalzuordnung der einzelnen Steckdosen eingestellt wird.

Wenn Sie im Handsender den Code wie im Bild 1 dargestellt einstellen, müssen die ersten fünf Stellen am Kodierschalter in den Funksteckdosen genauso eingestellt werden (Bild 2).

Bild 1

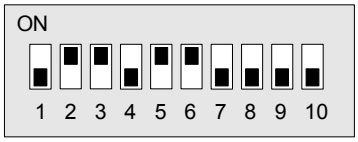

Bild 2

Einstellen der Schaltkanäle
Der Handsender kann fünf unterschiedliche Schaltkanäle schalten (**A-E**), diese können am Kodierschalter der Funksteckdosen eingestellt werden. Soll z.B. die Steckdose auf den Kanal **A** eingestellt werden, muss die sechste Stelle des Kodierschalters auf Stellung **ON** geschoben werden (Bild 2). Für Kanal dann entsprechend die siebte Stelle und so weiter. Eine Funksteckdose kann immer nur auf einen Schaltkanal eingestellt werden, man kann aber einem Schaltkanal mehrere Steckdosen zuordnen.

Betrieb
Beim Anschließen eines Verbrauchers an die Funksteckdose beachten Sie unbedingt die zulässige Maximalleistung des Verbrauches, diese darf 3650 W bei rein ohmschen Lasten (z.B. Glühlampen, Heizstrahler usw.) und 1150 W bei induktiven Lasten (z.B. Lüfter, Pumpen usw.) nicht überschreiten.
Der Abstand zwischen zwei Funksteckdosen sollte mindestens 50 cm betragen, da es ansonsten zu Fehlfunktionen kommen kann.

Wichtig:Falls das Gerät nicht einwandfrei arbeitet, ziehen Sie Ihr Gerät SOFORT aus der Steckdose, und kontrollieren Sie die Daten Ihres Verbrauchers, oder fragen Sie Ihren Fachhändler.

Funkreichweite
Die Reichweite der Funkübertragung ist von vielen Faktoren abhängig. Im Idealfall sind bei freier Sicht zwischen Sender und Empfänger bis zu 20 m erreichbar. In geschlossenen Gebäuden reduziert sich die Reichweite auf ca. 10 m.
Die angegebenen Reichweiten können allerdings nicht garantiert werden, da die örtlichen Gegebenheiten am Einsatzort einen negativen Einfluss haben können. Bei Problemen mit der Funkreichweite empfiehlt es sich, den Handsender in vertikaler Ausrichtung zu den Empfängersteckdosen zu halten.

Folgende Einflüsse können zu einer Verschlechterung der Reichweite führen:
- Hochfrequenzstörungen jeglicher Art
- Leitende Metallteile im Nahbereich der Geräte bzw. in der Nähe der Funkstrecke, z.B. Heizkörper, beschichtete Fenster (z.B. Energiesparfenster), Spiegel, elektrische Leitungen, Türzargen aus Metall, usw.
- Stahlbetondecken und Wandisolierungen mit Metallbeschichtung.
- Breitbandstörungen im städtischen Bereich, die den Signal-Rauschabstand beeinflussen.
- Amateurfunker
- Andere drahtlose Geräte auf der gleichen oder einer benachbarten Frequenz
- Elektromotoren oder Trafos (z.B. für Halogen-Lampen)
- Einstrahlungen durch schlecht abgeschirmte elektrische Geräte (z.B. PC´s mit „Sichtfenster“)

Im Normalfall sollte bei einer Montage in einem Einfamilienhaus ein einwandfreier Funkbetrieb ohne Probleme möglich sein.

Behebung von Störungen
Obwohl die von Ihnen erworbene Funksteckdose zuverlässig und betriebssicher ist, kann es dennoch zu Problemen oder Störungen kommen. Mit der folgenden Auflistung können Sie mögliche Störungen leicht selbst beheben:

Fehler	Mögliche Ursache und Behebung
Die Steckdose funktioniert nicht.	Kontrollieren Sie die Netzspannung. Ist evtl. die Sicherung der Steckdose defekt ?
Funksteckdose lässt sich nicht fern schalten.	Kontrollieren Sie die Netzspannung. Ist evtl. die Sicherung der Steckdose defekt ? Funktioniert der Handsender, leuchtet die LED beim Senden?

Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit des Gerätes auf Beschädigungen des Gehäuses und der Anschlussleitung.

Wartung und Entsorgung
Bis auf eine gelegentliche Reinigung ist die Funksteckdose wartungsfrei. Zur Reinigung des Gerätes verwenden Sie ein sauberes, fusselfreies, antistatisches und trockenes Reinigungstuch. Verwenden Sie keine scheuernden, chemischen und lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.Entsorgen Sie das unbrauchbar gewordene Gerät gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften.

Technische Daten:

Spannungsversorgung		: 230 Volt~ bei 50 Hz
Sende-/Empfangsfrequenz		: 433,05 ~ 434,79 MHz
Schaltkanäle		: 5
Anschlussleistung (maximal)	ohmsche Last	: 3680 Watt
	induktive Last	: 1150 Watt
Umgebungstemperatur		: 0 bis 35 °C
Gehäuseschutzklasse		: IP 44

Erklärung des Herstellers über Konformität

Die Fa. Gunnar Holm-Petersen
Außenhandel GmbH & Co.
Postfach 730343
22123 Hamburg

Erklärt in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt: **KD 7909 R**

In der von uns gelieferten Ausführung bei bestimmungsgemäßer Anwendung, gemäß den Bestimmungen der EU-Richtlinien, mit folgenden harmonisierten Normen in der aktuellen Fassung übereinstimmen:

EN 301489-1 V1.8.1: 2008-04
EN 301489-3 V1.4.1: 2002-08

Mit freundlichen Grüßen

Michael Teetz
Geschäftsführer

V 2.00 Copyright © 08/2011